RICO STUDER
STEUERBERATER & WIRTSCHAFTSPRÜFER

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses

zum 31.12.2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.

gemeinnütziger Verein

Felix-Dahn-Straße 41

70597 Stuttgart

Zum Ulrichstein 1, 71120 Grafenau, info@studer-stb-wp.de, www.studer-stb-wp.de

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses

zum 31.12.2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.

gemeinnütziger Verein

Felix-Dahn-Straße 41

70597 Stuttgart

Dipl.-Betrw. (FH) Rico Studer

Steuerberater Wirtschaftsprüfer

Zum Ulrichstein 1

71120 Grafenau

Inhaltsverzeichnis

I. Auftragsannahme 3
1. Auftraggeber und Auftragsabgrenzung 3
2. Auftragsdurchführung 4

II. Grundlagen des Jahresabschlusses 6
1. Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte 6
2. Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten 6
3. Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses 7

III. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen 8
1. Rechtliche Verhältnisse 8
2. Steuerliche Verhältnisse 9
3. Wirtschaftliche Verhältnisse 10

IV. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten 12

V. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 13
Bilanz zum 31. Dezember 2025 14
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 17

VI. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung 21
1. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz 21
2. Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung 28

VII. Zusammenfassendes Ergebnis 42
1. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen 42
2. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung 42

VIII. Bescheinigung 43

IX. Anlagen 45

I. Auftragsannahme

1. Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Der Vorstand des

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.,
Stuttgart

- nachfolgend auch kurz "Verein" genannt -

beauftragte mich, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 aus den mir vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen habe ich 29. Februar 2026 bis 31. März 2026 in Grafenau durchgeführt.

Mein Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Wirtschaftsprüfer.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der mich mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung des Auftraggebers, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Der mir erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den steuerrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, zu erstellen.

Meine Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch mich nur in Verbindung mit dem vollständigen von mir erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme habe ich von meinem Auftraggeber ausbedungen, dass mir die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Allgemeine Auftragsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und meine Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" maßgebend.

2. Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei meiner Berichterstattung hierüber habe ich die einschlägigen Normen der Wirtschaftsprüferordnung (WPO) und meine Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit, Eigenverantwortlichkeit und Unparteilichkeit (§ 43 Abs. 1 WPO).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art meines Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von mir im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Ich habe meinen Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Ich habe in meiner Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses habe ich die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erforderte von mir die Kenntnis und Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, einschlägiger Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

Zur Durchführung des Auftrags hatte ich mir die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens meines Auftraggebers anzueignen.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss darf ich nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätte ich dies in geeigneter Weise in meiner Bescheinigung sowie in meinem Erstellungsbericht zu würdigen oder meinen Auftrag niederzulegen. Dies gilt insbesondere, wenn Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von mir zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächte ich sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in meiner Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätte ich meinen Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die mein Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von mir nicht erteilt werden. Ich hätte meinem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Im Rahmen des erteilten Auftrags habe ich die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand meines Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Der Vorstand hat mir die angeforderte berufsübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der mir erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die ich zu den Akten genommen habe.

II. Grundlagen des Jahresabschlusses

1. Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Die Buchführung wurde auf EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software (Kanzlei-)Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.03.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf meinen EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.03.2024 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn im RZ mit LODAS der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.03.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Auskünfte erteilte der Vorstand / die Geschäftsführung.

Der Vorstand / die Geschäftsführung benannte folgende Auskunftspersonen:

- Arzu Deniz Schmid
- Olga Kiryeyeva

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

2. Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Ich habe meinen Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben meines Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Ich habe meinen Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

3. Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde auf meinen EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.03.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen meiner Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, habe ich diese mit der Geschäftsführung meines Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss meiner Tätigkeit vorgenommen.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

III. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.
Rechtsform:	e.V.
Sitz:	Stuttgart
Anschrift:	Felix-Dahn-Straße 41 70597 Stuttgart
Eintragung ins Vereinsregister:	Stuttgart, VR 1167 am 09.09.2021
Satzung:	Gültig in der Fassung vom 10.07.2021
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Dauer der Gesellschaft:	unbestimmt
Gegenstand des Unternehmens:	gemeinnütziger Verein

Der Verein wird durch den Landesjägermeister Dr. Jörg Friedmann und seinen Stellvertretern Wolf Riedl und Peter Lutz jeweils alleine vertreten.

Entlastung Vorstand für Vorjahr:	wurde 12. Juli 2025 erteilt
Wesentliche Änderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag:	lagen nicht vor

2. Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt:	Stuttgart-Körperschaften
Steuernummer:	99059/20111
Steuerfestsetzung:	2023
Steuererklärungen/-bescheide:	2024

Der Verein unterliegt mit seinem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der partiellen Körperschaftsteuer- und der Gewerbesteuerpflicht, sofern die Freigrenze nach § 64 Abs. 3 AO (45.000,00 Euro) überschritten wird.

Der Verein ist jedoch nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Die entsprechende Rücklagenbildung für den Abschlusszeitraum ist als Anlage beigefügt.

Die unternehmerische Sphäre unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UstG (siehe Anlagen).

3. Wirtschaftliche Verhältnisse

1. Vermögenslage

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage des Vereins lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2025 TEuro	%	Bilanz zum 31.12.2024 TEuro	%	Änderung ggü. d. Vorjahr in TEuro	%
AKTIVA						
Sachanlagen	1.062,7	54,1	6,4	0,6	1.056,3	16.504,7
Finanzanlagen	151,5	7,7	157,5	16,0	-6,0	-3,8
Forderungen	125,2	6,4	194,1	19,7	-68,9	-35,5
Sonstige Vermögensgegenstände	18,3	0,9	9,4	1,0	8,9	94,7
Flüssige Mittel/Wertpapiere	605,0	30,8	618,3	62,7	-13,3	-2,2
Summe Aktiva	**1.962,7**	**100,0**	**985,8**	**100,0**	**976,9**	**99,1**

	Bilanz zum 31.12.2025 TEuro	%	Bilanz zum 31.12.2024 TEuro	%	Änderung ggü. d. Vorjahr in TEuro	%
PASSIVA						
Eigenkapital	1.580,0	80,5	677,6	68,7	902,4	133,2
Rückstellungen	38,0	1,9	1,4	0,1	36,6	2.614,3
Lieferverbindlichkeiten	137,9	7,0	133,4	13,5	4,5	3,4
Sonstige Verbindlichkeiten	206,8	10,5	173,3	17,6	33,5	19,3
Summe Passiva	**1.962,7**	**100,0**	**985,8**	**100,0**	**976,9**	**99,1**

2. Ertragslage

Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

		01.01. bis 31.12.2025 TEuro	01.01. bis 31.12.2024 TEuro	Änderung ggü. d. Vorjahr in TEuro	%
	Umsatzerlöse	1.275,8	1.300,8	-25,0	-1,9
	Mitgliedbeiträge / Spenden	2.317,0	2.280,3	36,7	1,6
	sonst.betriebl.Erträge	1.638,1	1.326,2	311,9	23,5
-	Materialaufwand	1,7	1,6	0,1	6,3
-	Personalaufwand	2.625,7	1.707,7	918,0	53,8
-	Abschreibungen	14,8	13,7	1,1	8,0
-	sonst.betriebl.Aufwand	2.697,1	3.190,7	-493,6	-15,5
+	Finanzerträge	7,6	12,2	-4,6	-37,7
	Ergebnis nach Steuern	**-100,7**	**5,8**	**-106,5**	**-1.836,2**
-	sonstige Steuern	0,4	0,0	0,4	-
	Jahresergebnis	**-101,1**	**5,8**	**-106,9**	**-1.843,1**
	Rundungsbedingte Differenz (Ergebnis nach Steuern)	**2.317,1**	**2.280,3**		

IV. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während meiner Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen habe ich, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in meinen Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Mein Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang meines Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weise ich meinen Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die mir als Sachverständigen bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreite Vorschläge zur Korrektur und achte auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

J A H R E S A B S C H L U S S

zum 31. Dezember 2025

Bilanz zum 31. Dezember 2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, Stuttgart

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro	%
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	993.515,98	50,62	0,00	0,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.916,00	1,47	6.415,00	0,65
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	40.267,14	2,05	0,00	0,00
	1.062.699,12	54,15	6.415,00	0,65
II. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	63.501,00	3,24	63.501,00	6,44
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	88.000,00	4,48	94.000,00	9,54
	151.501,00	7,72	157.501,00	15,98
Summe Anlagevermögen	1.214.200,12	61,86	163.916,00	16,63
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	125.210,05	6,38	194.076,79	19,69
2. sonstige Vermögensgegenstände	18.256,75	0,93	9.447,27	0,96
	143.466,80	7,31	203.524,06	20,65
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	605.002,49	30,83	618.337,65	62,73
Summe Umlaufvermögen	748.469,29	38,14	821.861,71	83,37
	1.962.669,41	**100,00**	**985.777,71**	**100,00**

Bilanz zum 31. Dezember 2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, Stuttgart

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro	%
A. Eigenkapital Verein				
I. Gewinnrücklagen				
1. Freie Rücklage	1.681.088,23	85,65	671.841,75	68,15
II. Jahresergebnis	101.086,06-	5,15-	5.764,50	0,58
Summe Eigenkapital	1.580.002,17	80,50	677.606,25	68,74
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	1.436,07	0,15
2. sonstige Rückstellungen	37.974,22	1,93	0,00	0,00
	37.974,22	1,93	1.436,07	0,15
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	137.911,11	7,03	133.448,00	13,54
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 137.911,11 (Euro 133.448,00)				
2. sonstige Verbindlichkeiten	206.781,91	10,54	173.287,39	17,58
- davon aus Steuern Euro 24.071,44 (Euro 20.289,24)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 2.232,58 (Euro 0,00)				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 206.781,91 (Euro 120.268,70)				
	344.693,02	17,56	306.735,39	31,12
	1.962.669,41	**100,00**	**985.777,71**	**100,00**

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, Stuttgart

	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro	%
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen	2.316.370,00	181,56	2.280.275,00	175,30
2. Erträge aus Spenden	650,00	0,05	0,00	0,00
3. Umsatzerlöse	1.275.842,78	100,00	1.300.808,76	100,00
4. sonstige betriebliche Erträge	1.638.096,19	128,39	1.326.176,86	101,95
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.673,68	0,13	1.565,20	0,12
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.265.635,46	177,58	1.416.636,96	108,90
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	360.026,18	28,22	291.100,42	22,38
	2.625.661,64	205,80	1.707.737,38	131,28
7. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.833,31	1,16	13.741,59	1,06
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.697.054,94	211,39	3.190.650,56	245,28
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.556,14	0,59	12.198,61	0,94
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,60	0,00	0,00	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	**100.718,06-**	**7,89-**	**5.764,50**	**0,44**
12. sonstige Steuern	368,00	0,03	0,00	0,00
13. Jahresergebnis	**101.086,06-**	**7,92-**	**5.764,50**	**0,44**

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 01.01.2025 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 31.12.2025 Euro	kumulierte Abschreibung 01.01.2025 Euro	Abschreibung Geschäftsjahr Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	kumulierte Abschreibung 31.12.2025 Euro	Zuschreibung Geschäftsjahr Euro	Buchwert 31.12.2025 Euro
A. Anlagevermögen												
I. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.180.381,00				1.180.381,00	176.899,02	9.966,00			186.865,02		993.515,98
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.782,78	27.368,31			50.151,09	16.367,78	4.867,31			21.235,09		28.916,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	40.267,14			40.267,14	0,00				0,00		40.267,14
Summe Sachanlagen	**1.203.163,78**	**67.635,45**			**1.270.799,23**	**193.266,80**	**14.833,31**			**208.100,11**		**1.062.699,12**
II. Finanzanlagen												
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	63.501,00				63.501,00	0,00				0,00		63.501,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	94.000,00		6.000,00		88.000,00	0,00				0,00		88.000,00
Summe Finanzanlagen	**157.501,00**		**6.000,00**		**151.501,00**	**0,00**				**0,00**		**151.501,00**
Summe Anlagevermögen	**1.360.664,78**	**67.635,45**	**6.000,00**		**1.422.300,23**	**193.266,80**	**14.833,31**			**208.100,11**		**1.214.200,12**

			31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
VI.	**Erläuterungen zu den Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung**			
1.	**Erläuterungen zu den Posten der Bilanz**			
A.	**Anlagevermögen**			
I.	**Sachanlagen**			
1.	**Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken**		**993.515,98**	0,00
	02350	Grundstückswert bebauter Grundstücke	682.077,98	0,00
	02400	Geschäftsbauten (eigene Grundstücke)	311.438,00	0,00
			993.515,98	0,00
2.	**andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**		**28.916,00**	6.415,00
	05600	Sonstige Transportmittel	12.383,00	0,00
	06500	Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung	11.814,00	2.800,00
	06350	Geschäftsausstattung	2.826,00	3.615,00
	06320	Büroeinrichtung u. Maschinen Neu LJS	1.893,00	0,00
	06700	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	0,00
			28.916,00	6.415,00
3.	**geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau**		**40.267,14**	0,00
	07500	Anzahlg. auf Bauten fremd. Grundstücken	40.267,14	0,00
			40.267,14	0,00
	Summe Sachanlagen		**1.062.699,12**	6.415,00

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
II. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	**63.501,00**	63.501,00
Bilanzansatz zum 01.01.2025	Euro	63.501,00
Bilanzansatz zum 31.12.2025	**Euro**	**63.501,00**
08000 Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	63.501,00	63.501,00
	63.501,00	63.501,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	**88.000,00**	94.000,00
Bilanzansatz zum 01.01.2025	Euro	94.000,00
- Abgänge	Euro	6.000,00
Bilanzansatz zum 31.12.2025	**Euro**	**88.000,00**
Summe Finanzanlagen	**151.501,00**	157.501,00
Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in Anlage 1 dargestellt.		
Summe Anlagevermögen	**1.214.200,12**	163.916,00

		31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
B.	**Umlaufvermögen**		
I.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**		
1.	**Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	**125.210,05**	194.076,79
12000	Forderungen aus L+L	125.210,05	194.076,79
		125.210,05	194.076,79

Der Ansatz erfolgt nach Auskunft der Geschäftsleitung. Der Nachweis der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgte anhand einer Debitorenliste.

2.	**sonstige Vermögensgegenstände**	**18.256,75**	9.447,27
13720	Durchlaufender Posten LJV	12.815,16	501,66
14000	Erstattung aus Umsatzsteuererklärung 2025	3.456,78	3.038,04
13500	Kautionen	1.612,16	1.612,16
13690	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	372,65	0,00
13700	Durchlaufende Posten	0,00	4.295,41
		18.256,75	9.447,27

Erstattung aus Umsatzsteuererklärung 2025

38400	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	53.912,97	49.552,65
14060	Abziehbare Vorsteuer 19%	13.277,61	16.373,72
14010	Abziehbare Vorsteuer 7%	253,10	295,11
14000	Abziehbare Vorsteuer	32,01	0,00
38410	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00	6.968,00
38420	Umsatzsteuer laufendes Jahr	0,00	2.031,22
38060	Umsatzsteuer 19%	-1.436,07	-1.254,00
38010	Umsatzsteuer 7%	-62.582,84	-70.928,66
		3.456,78	3.038,04

		31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
II.	**Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**	**605.002,49**	618.337,65
18001	JA LBBW #1279517	357.044,16	292.287,95
18000	LJV LBBW #2641979	215.930,79	266.322,86
18004	LJS Engen SpK #53525	11.523,01	28.020,08
18006	Jägerprüfung LBBW #2239271	8.470,73	13.233,40
18005	Liqi LBBW #7441087180	5.723,11	13.371,47
18002	FPS LBBW #8113339	4.791,45	2.685,90
16001	Dozentenkasse	845,85	384,65
16000	Kasse LJV	628,10	1.683,69
16003	Kasse LJS	45,29	347,65
		605.002,49	618.337,65

Der Kassenbestand wurde durch ein Kassenbuch nachgewiesen und stimmt mit dessen Saldo überein. Für die Bankkonten wurden Kontoauszüge zum 31. Dezember 2025 vorgelegt.

Summe Aktiva	**1.962.669,41**	985.777,71

		31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
A. Eigenkapital Verein			
I. Gewinnrücklagen			
1. Freie Rücklage		**1.681.088,23**	671.841,75
21000	Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO	1.681.088,23	671.841,75
		1.681.088,23	671.841,75
Zur Entwicklung der Rücklagen siehe Anlage 3			
II. Jahresergebnis		**-101.086,06**	5.764,50
	Jahresergebnis	-101.086,06	5.764,50
		-101.086,06	5.764,50
	Summe Eigenkapital	**1.580.002,17**	677.606,25

		31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
B.	**Rückstellungen**		
	Die Rückstellungen sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet und unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften angesetzt und bewertet worden. Die gebildeten Rückstellungen decken nach den Angaben des Betriebsinhabers sowie den vorliegenden Unterlagen und Informationen alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellungen erkennbaren Risiken ab.		
1.	**Steuerrückstellungen**	**0,00**	1.436,07
38260	Umsatzsteuer nicht fällig 19%	0,00	1.436,07
		0,00	1.436,07
2.	**sonstige Rückstellungen**	**37.974,22**	0,00
30790	Urlaubsrückstellungen	37.974,22	0,00
		37.974,22	0,00
C.	**Verbindlichkeiten**		
1.	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**137.911,11**	133.448,00
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 137.911,11 (Euro 133.448,00)		
33000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	137.911,11	133.448,00
		137.911,11	133.448,00

Der Ansatz erfolgt nach Auskunft der Geschäftsleitung. Der Nachweis der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erfolgte anhand einer Kreditorenliste.

		31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
2.	**sonstige Verbindlichkeiten**	**206.781,91**	173.287,39
	- davon aus Steuern Euro 24.071,44 (Euro 20.289,24)		
	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 2.232,58 (Euro 0,00)		
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 206.781,91 (Euro 120.268,70)		
35000	Rückzahlung Jagdabgabe	174.950,54	99.979,46
37300	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	24.071,44	20.289,24
13700	Durchlaufende Posten	5.527,35	0,00
37400	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	2.232,58	0,00
35700	So.Verb.vor Rlz-Differenz.(n.Bilanzier.)	0,00	53.018,69
		206.781,91	173.287,39

Die Verbindlichkeiten **Rückzahlung Jagdabgabe** betreffen die ermittelte Rückzahlung der nicht verwendeten Mittel aus der Jagdabgabe 2024 und 2025.

Die Verbindlichkeiten aus **Lohn- und Gehalt und Lohn- und Kirchensteuer** betreffen den Abrechnungsmonat Dezember 2025.

Summe Passiva	**1.962.669,41**	985.777,71

		2025 Euro	2024 Euro
2.	**Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung**		
	Ideeller Bereich		
1.	**Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen**	**2.316.370,00**	2.280.275,00
40000	Echte Mitgliedsbeiträge	2.316.370,00	2.280.275,00
		2.316.370,00	2.280.275,00
2.	**Erträge aus Spenden**	**650,00**	0,00
40400	Erträge aus Spenden/Zuwendungen	650,00	0,00
		650,00	0,00
3.	**Gesamtleistung**	**2.317.020,00**	2.280.275,00

		2025 Euro	2024 Euro
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		**1.637.839,69**	1.291.314,36
48280	Zuschuss Jagdabgabe	1.145.028,92	1.070.000,00
48290	Sonstige Zuschüsse	262.980,00	181.985,15
48291	Bundesprojekt Rebhuhn	75.102,72	0,00
48390	Sonstige Erträge -Überleitungsgewinn	47.835,41	0,00
48293	Luchsbestandstützung	44.105,60	0,00
48292	Afrikanische Schweinepest	42.900,00	0,00
49720	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	10.738,64	13.529,40
48300	Sonstige Einnahmen	9.148,40	25.799,81
		1.637.839,69	1.291.314,36

		2025 Euro	2024 Euro
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		**1.064.646,04**	1.384.513,15
60000	Löhne und Gehälter	1.007.501,30	798.040,28
60760	Aufw, Veränd. Urlaubsrückst. Bruttoant.	31.645,18	0,00
60020	Anteilige Personalkosten	21.420,00	21.420,00
60350	Löhne für Minijobs	3.267,00	0,00
60390	Pauschale Steuer für Arbeitnehmer	3.243,16	0,00
60360	Pauschale Steuer für Minijobber	93,61	0,00
60043	Lehrgangsaufwendungen LJS und AKA	24,75	0,00
60002	Löhne und Gehälter	0,00	296.060,74
60001	Löhne und Gehälter	0,00	260.832,89
60021	Sonstiger Personalaufwand	0,00	6.180,84
60601	freiwillige soz. Aufw. LSt-pfl.	0,00	1.798,56
60600	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	0,00	179,84
60900	Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	-2.548,96	0,00
		1.064.646,04	1.384.513,15
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		**234.138,84**	241.774,02
61100	Soziale Abgaben	222.900,93	175.851,56
61700	soz. Abgaben Veränd. Url-rückst. SV-Ant.	6.329,04	0,00
61200	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	3.945,98	3.006,50
61710	Soziale Abgaben für Minijobber	962,89	0,00
61102	Soziale Abgaben	0,00	62.915,96
		234.138,84	241.774,02

		2025 Euro	2024 Euro
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		**14.542,55**	13.741,59
62210	Abschreibungen auf Gebäude	9.966,00	0,00
62200	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.849,26	620,85
62600	Sofortabschreibung GWG	1.727,29	13.120,74
		14.542,55	13.741,59
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten		**53.805,01**	38.149,79
63107	Bürokosten JA anteilig	20.520,00	0,00
63250	Gas, Heizung, Reinigung	14.264,79	31.009,79
63300	Reinigung	11.880,22	0,00
63100	Werkstatt- und Lagermiete	7.140,00	7.140,00
		53.805,01	38.149,79
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben		**1.038.620,01**	1.026.327,08
64200	Beiträge DJV	602.038,00	593.300,00
64000	Versicherungen, Sonstiges	426.202,19	423.099,08
64201	Sonstige Beiträge, DEVA	10.379,82	9.928,00
		1.038.620,01	1.026.327,08
c) Reparaturen und Instandhaltungen		**25.825,99**	14.752,44
64700	Werkstatt Verbrauchsmaterial	20.625,69	14.752,44
64950	EDV-Wartungskosten	5.200,30	0,00
		25.825,99	14.752,44

		2025 Euro	2024 Euro
d)	**Fahrzeugkosten**	**21.511,07**	0,00
65300	Fahrzeuge, Transportmittel	15.634,38	0,00
65650	Mietleasing Elektrofahrzeuge/Fahrräder	4.641,05	0,00
65600	Mietleasing Kfz	1.235,64	0,00
		21.511,07	0,00
e)	**Werbe- und Reisekosten**	**20.341,97**	25.633,11
66500	Reisekosten Geschäftsstelle	16.040,18	15.414,98
66100	Ehrungen, Beerdigungen	4.301,79	6.107,33
66630	AfN-Projekt / Fahrtkosten	0,00	3.801,33
66501	Reisekosten Arbeitnehmer	0,00	309,47
		20.341,97	25.633,11
f)	**verschiedene betriebliche Kosten**	**1.338.912,76**	1.304.313,46
63004	Bereich IV: Öff. & Marketing	384.130,14	341.186,21
63002	Bereich II: Naturschutz	299.595,29	110.438,57
63001	Bereich I: Jagd	233.737,13	231.563,29
63010	Aufwandersatz Präsidium	115.297,05	150.155,25
63003	Bereich III: Aus- und Fortb.	90.435,80	144.290,83
63040	Sonstige (Besondere) Veranstaltungen	66.930,60	63.779,27
63041	Hauptversammlung/LJT	27.447,12	0,00
68150	Bürobedarf, Sachkosten	24.547,15	17.636,44
63042	Messen LJV	24.481,51	0,00
63080	Sonstige Kosten	21.822,50	102.252,03
63050	Mitgliederverwaltung	12.011,78	8.343,26
68050	Telefon	11.360,61	0,00
68210	Ausbildungskosten	8.233,89	10.733,60
68000	Porto, Telefon	7.430,34	21.740,50
68300	Buchführungskosten	5.681,99	0,00
68200	Bücher, Zeitschriften	3.143,69	0,00
68550	Nebenkosten des Geldverkehrs	2.058,89	0,00
68250	Rechts- und Beratungskosten	540,13	1.219,04
63000	Sonstige Ausgaben	27,15	0,00
63081	Verrechnete / aufgeteilte Kosten	0,00	99.979,46
68004	Proto, Telefon	0,00	601,65
68251	Reisekosten	0,00	394,06
		1.338.912,76	1.304.313,46

		2025 Euro	2024 Euro
g)	**übrige sonstige betriebliche Aufwendungen**	**1.028,72**	0,00
63910	Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	1.028,72	0,00
		1.028,72	0,00
8.	**Ergebnis nach Steuern**	**141.486,73**	-477.615,28
9.	**sonstige Steuern**	**368,00**	0,00
76850	Kfz-Steuern	368,00	0,00
		368,00	0,00
10.	**Jahresergebnis**	**141.118,73**	-477.615,28

		2025 Euro	2024 Euro
Vermögensverwaltung			
1. Umsatzerlöse		**36.900,00**	36.180,00
48610	Miet- u. Pachterträge 0% USt	36.900,00	36.180,00
		36.900,00	36.180,00
2. Gesamtleistung		**36.900,00**	36.180,00
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		**-24,75**	0,00
60043	Lehrgangsaufwendungen LJS und AKA	-24,75	0,00
		-24,75	0,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten		**3.365,54**	56.952,00
63350	Grundstücksaufwendungen	2.443,55	2.367,17
63400	Gebäudekosten, Grundsteuer	921,99	0,00
63351	Instandhaltung Gebäude Geschäftsstelle	0,00	54.584,83
		3.365,54	56.952,00

		2025 Euro	2024 Euro
b)	**Reparaturen und Instandhaltungen**	**159,98**	0,00
64700	Werkstatt Verbrauchsmaterial	159,98	0,00
		159,98	0,00
c)	**Fahrzeugkosten**	**413,56**	0,00
65300	Fahrzeuge, Transportmittel	413,56	0,00
		413,56	0,00
d)	**verschiedene betriebliche Kosten**	**0,00**	4.097,63
63001	Bereich I: Jagd	27,15	0,00
68550	Nebenkosten des Geldverkehrs	0,00	4.097,63
63000	Sonstige Ausgaben	-27,15	0,00
		0,00	4.097,63
5.	**sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**7.556,14**	12.198,61
71000	Zinserträge 0% USt	7.556,14	12.198,61
		7.556,14	12.198,61
6.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**9,60**	0,00
73000	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,60	0,00
		9,60	0,00
7.	**Ergebnis nach Steuern**	**40.532,21**	-12.671,02
8.	**Jahresergebnis**	**40.532,21**	-12.671,02

		2025 Euro	2024 Euro
Zweckbetrieb			
1. Umsatzerlöse		**1.231.384,53**	1.250.470,51
43001	Jagdprüfung	824.051,47	909.760,30
42073	Lehrgänge LJS Einnahmen	310.432,37	0,00
43002	Einnahmen Schwarzwildgewöhnungsgatter	39.355,15	34.429,91
43006	Fallenprüfstelle 7% USt	30.634,62	23.285,24
42001	Einn. Jagdprüfung eigene Vorbereitungsk.	18.415,00	15.390,00
41650	Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug	8.495,92	7.196,50
42070	Lehrgänge LJS jagdlich	0,00	179.813,66
42071	Lehrgänge Akademie	0,00	80.594,90
		1.231.384,53	1.250.470,51
2. Gesamtleistung		**1.231.384,53**	1.250.470,51
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		**0,00**	30.000,00
49300	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0,00	30.000,00
		0,00	30.000,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge		**256,50**	4.862,50
48303	Sonstige Einnahmen LJS	256,50	0,00
48300	Sonstige Einnahmen	0,00	4.862,50
		256,50	4.862,50

		2025 Euro	2024 Euro
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		**1.673,68**	1.565,20
53000	Futtermittel 7%Vorsteuer	1.505,00	0,00
54003	Futtermittel 19% u. sonstige	168,68	0,00
54000	Futtermittel	0,00	1.565,20
		1.673,68	1.565,20
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		**1.201.014,17**	32.123,81
60000	Löhne und Gehälter	562.757,32	0,00
60041	RK Prüfer	481.644,05	0,00
60043	Lehrgangsaufwendungen LJS und AKA	108.769,61	0,00
60042	Übungsleiterpauschale SWGatter	19.291,35	476,97
60003	Personalkosten FPS	19.050,28	14.330,44
60350	Löhne für Minijobs	12.651,30	0,00
60390	Pauschale Steuer für Arbeitnehmer	1.792,15	0,00
60200	Sonstige Personalkosten	251,07	0,00
60360	Pauschale Steuer für Minijobber	246,04	0,00
60040	Übungsleitervergütungen	0,00	17.316,40
60900	Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	-5.439,00	0,00
		1.201.014,17	32.123,81
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		**125.887,34**	49.326,40
61100	Soziale Abgaben	122.158,89	0,00
61710	Soziale Abgaben für Minijobber	3.728,45	0,00
61101	Soziale Abgaben	0,00	49.326,40
		125.887,34	49.326,40

		2025 Euro	2024 Euro
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		**290,76**	0,00
62600	Sofortabschreibung GWG	174,48	0,00
62220	Abschreibungen auf Fahrzeuge	116,28	0,00
		290,76	0,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten		**36.596,17**	37.446,88
63152	Pacht Gatter	11.900,00	0,00
63153	Pachtzins LJS	9.000,00	0,00
63101	Büromiete anteilig JPR	3.600,00	0,00
63253	Strom LJS	3.408,22	0,00
63303	Reinigung Zweckbetrieb LJS	3.336,80	0,00
63251	Betriebskosten anteilig	3.178,12	0,00
63103	Miete Zweckbetrieb 3	2.973,84	0,00
63403	Grundsteuer und Abgaben LJS	1.558,85	0,00
63106	Büromiete FPS	720,00	0,00
63250	Gas, Heizung, Reinigung	0,00	14.828,05
63100	Werkstatt- und Lagermiete	0,00	11.973,84
63150	Pachtgatter	0,00	10.000,00
63400	Gebäudekosten, Grundsteuer	0,00	644,99
63203	Heizung Zweckbetrieb LJS	-3.079,66	0,00
		36.596,17	37.446,88
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben		**6.854,10**	5.742,17
64003	Gebäudeversicherung LJS	3.113,34	0,00
64001	Versicherungen JPR	2.839,86	0,00
64202	Kompetenzgruppe SWG	638,50	0,00
64002	Versicherungen SWG	262,40	0,00
64000	Versicherungen, Sonstiges	0,00	5.742,17
		6.854,10	5.742,17

		2025 Euro	2024 Euro
c)	**Reparaturen und Instandhaltungen**	**14.038,21**	5.019,82
64703	Reparaturen und Instandhaltung GeräteLJS	12.774,02	0,00
64702	Instandhaltung SWGatter	1.264,19	0,00
64700	Werkstatt Verbrauchsmaterial	0,00	5.019,82
		14.038,21	5.019,82
d)	**Fahrzeugkosten**	**3.933,35**	616,49
65650	Mietleasing Elektrofahrzeuge/Fahrräder	2.203,20	0,00
65303	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten LJS	1.482,15	0,00
65301	Laufende Fahrzeugkosten JPR	248,00	0,00
65300	Fahrzeuge, Transportmittel	0,00	616,49
		3.933,35	616,49
e)	**Werbe- und Reisekosten**	**19.790,06**	461.222,30
66313	Lehr- und Lernmittel LJS	10.402,20	0,00
66311	Druck- und Kopierkosten JPR	3.734,24	0,00
66440	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	2.538,80	0,00
66631	Reisekosten JPR	1.202,52	0,00
66633	Reisekosten Fahrtkosten LJS	1.019,80	0,00
66632	Reisekosten Fahrtkosten SWG	818,30	0,00
66500	Reisekosten Geschäftsstelle	74,20	454.359,05
66310	Lehr- und Lernmittel	0,00	6.863,25
		19.790,06	461.222,30

		2025 Euro	2024 Euro
f)	**verschiedene betriebliche Kosten**	**111.858,44**	210.377,39
63005	Jägerprüfung Zweckbetrieb 1	61.670,27	0,00
68153	Bürobedarf LJS	13.409,78	0,00
63006	Sachkosten FPS Zweckbetrieb 2	6.943,65	0,00
68151	Bürobedarf JPR	6.721,07	0,00
63007	Schwarzwildgatter Sonstige Aufwendungen	4.844,46	0,00
68301	Sonstiger Aufwand Büro JPR	3.024,73	0,00
63008	Landesjagdschule/Akademie Zweckbetrieb 3	2.676,74	0,00
63051	Mitgliederverwaltung JPR	2.501,00	0,00
68001	Porto JPR	2.040,66	0,00
68053	Telefon LJS	1.811,40	0,00
68306	Sachkostenpauschale	1.680,00	0,00
68006	Abrechnung Post	1.214,19	0,00
68551	Nebenkosten des Geldverkehrs JPR	994,15	0,00
68152	Bürobedarf SWGatter	880,60	0,00
68556	Nebenkosten des Geldverkehrs FPS	751,40	0,00
68003	Porto LJS	305,87	0,00
68203	Bücher und Zeitschriften LJS	156,00	0,00
68553	Nebenkosten des Geldverkehrs LJS	136,90	0,00
63044	Sonst.Kosten Schulung JPR	50,87	0,00
68201	Bücher und Zeitschriften JPR	44,70	0,00
63000	Sonstige Ausgaben	0,00	88.802,58
63040	Sonstige (Besondere) Veranstaltungen	0,00	66.831,70
63010	Aufwandersatz Präsidium	0,00	28.353,97
68150	Bürobedarf, Sachkosten	0,00	22.597,44
68000	Porto, Telefon	0,00	2.349,43
68200	Bücher, Zeitschriften	0,00	1.442,27
		111.858,44	210.377,39
9.	**Jahresergebnis**	**-290.295,25**	481.892,55

		2025 Euro	2024 Euro
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb			
1.	**Umsatzerlöse**	**7.558,25**	14.158,25
44190	Erlöse 19% USt - Rebhuhnprojekt	7.558,25	0,00
44110	Einnahmen aus Werbung Reklameflächen	0,00	14.158,25
		7.558,25	14.158,25
2.	**Gesamtleistung**	**7.558,25**	14.158,25
3.	**Ergebnis nach Steuern**	**7.558,25**	14.158,25
4.	**Jahresergebnis**	**7.558,25**	14.158,25

VII. Zusammenfassendes Ergebnis

1. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

2. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu dem von mir erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurden auf Basis der mir vorgelegten Unterlagen und der mir erteilten Auskünfte nach den gesetzlichen Gliederungs- und Bewertungsvorschriften erstellt und aus den Büchern des Unternehmens entwickelt. Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte wurden gemäß Anweisung der gesetzlichen Vertreter ausgeübt. Die gesetzlichen Vertreter haben alle von mir verlangten Aufklärungen und Nachweise bereitwillig erbracht.

Nach der von den gesetzlichen Vertretern abgegebenen Vollständigkeitserklärung sind in der Bilanz die Vermögens- und Schuldposten vollständig enthalten. Nach der Vollständigkeitserklärung bestanden am Bilanzstichtag keine weiteren angabepflichtigen Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von mir nicht zu erheben.

VIII. Bescheinigung

Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung

An Vorstand Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.

Ich habe auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des Vereins Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die mir vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, sowie die mir erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen steuerrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Ich habe meinen Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Grafenau, den 2. Juli 2026

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Rico Studer
Wirtschaftsprüfer
Zum Ulrichstein 1
71120 Grafenau

IX. Anlagen

Anlagenverzeichnis

Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025	**Anlage 1**
Umsatzsteuerberechnung 2025	**Anlage 2**
Entwicklung Rücklagen 2025	**Anlage 3**
Bescheinigung über Kassenprüfung 2025	**Anlage 4**
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer	**Anlage 5**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
2350	Grundstückswert bebauter Grundstücke	Ansch-/Herst-K	682.077,98				682.077,98
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	**682.077,98**				**682.077,98**
2400	Geschäftsbauten (eigene Grundstücke)	Ansch-/Herst-K	498.303,02				498.303,02
		Abschreibung	176.899,02	9.966,00			186.865,02
		Buchwerte	**321.404,00**			**9.966,00**	**311.438,00**
5600	Sonstige Transportmittel	Ansch-/Herst-K		12.499,28			12.499,28
		Abschreibung		116,28			116,28
		Buchwerte	**0,00**	**12.499,28**		**116,28**	**12.383,00**
6320	Büroeinrichtung u. Maschinen Neu LJS	Ansch-/Herst-K		2.612,91			2.612,91
		Abschreibung		719,91			719,91
		Buchwerte	**0,00**	**2.612,91**		**719,91**	**1.893,00**
6350	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K	3.944,85				3.944,85
		Abschreibung	329,85	789,00			1.118,85
		Buchwerte	**3.615,00**			**789,00**	**2.826,00**
6500	Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung	Ansch-/Herst-K	5.717,19	10.354,35			16.071,54
		Abschreibung	2.917,19	1.340,35			4.257,54
		Buchwerte	**2.800,00**	**10.354,35**		**1.340,35**	**11.814,00**
6700	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	13.120,74	1.901,77			15.022,51
		Abschreibung	13.120,74	1.901,77			15.022,51
		Buchwerte	**0,00**	**1.901,77**		**1.901,77**	**0,00**
7500	Anzahlg. auf Bauten fremd. Grundstücken	Ansch-/Herst-K		40.267,14			40.267,14
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	**0,00**	**40.267,14**			**40.267,14**
8000	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	Ansch-/Herst-K	63.501,00				63.501,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	**63.501,00**				**63.501,00**
8800	Ausleih. an UN mit Beteiligungsverh.	Ansch-/Herst-K	94.000,00	6.000,00-			88.000,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	**94.000,00**	**6.000,00-**			**88.000,00**
Summe		Ansch-/Herst-K	1.360.664,78	67.635,45			1.422.300,23
				6.000,00-			
		Abschreibung	193.266,80	14.833,31			208.100,11
		Buchwerte	**1.167.397,98**	**67.635,45**		**14.833,31**	
				6.000,00-			**1.214.200,12**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
2350	**Grundstückswert bebauter Grundstücke**							
2350001	Grund & Bodenanteil Felix-Dahn-Straße 41, 70597 Stuttgart	05.04.2007 Keine AfA	AHK Abschr. **BW**	682.077,98 **682.077,98**				682.077,98 0,00 **682.077,98**
Summe	Grundstückswert bebauter Grundstücke	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		682.077,98 **682.077,98**				682.077,98 0,00 **682.077,98**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
2400	**Geschäftsbauten (eigene Grundstücke)**							
2400001	Gebäudeanteil Felix-Dahn-Straße 41, 70597 Stuttgart	05.04.2007 Linear	AHK Abschr.	498.303,02 176.899,02	 9.966,00			498.303,02 186.865,02
		50/00 / 2,00	**BW**	**321.404,00**			**9.966,00**	**311.438,00**
Summe	Geschäftsbauten (eigene Grundstücke)	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		498.303,02 176.899,02 **321.404,00**	 9.966,00		 **9.966,00**	498.303,02 186.865,02 **311.438,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
5600	**Sonstige Transportmittel**							
5600001	DENGLER GmbH & Co KG - Aufsitzrasenmäher Schwarzwildgatter	11.12.2025 Linear **09/00 / 11,11**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	12.499,28 116,28 **12.499,28**		**116,28**	12.499,28 116,28 **12.383,00**
Summe	Sonstige Transportmittel	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		**0,00**	12.499,28 116,28 **12.499,28**		**116,28**	12.499,28 116,28 **12.383,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
6320	**Büroeinrichtung u. Maschinen Neu LJS**							
6320001	Starlink Elektro-Grunen-berg	26.02.2025 Linear **03/00 /** **33,33**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	1.898,91 580,91 **1.898,91**		**580,91**	1.898,91 580,91 **1.318,00**
6320002	EDV-Partner GmbH	24.06.2025 Linear **03/00 /** **33,33**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	714,00 139,00 **714,00**		**139,00**	714,00 139,00 **575,00**
Summe	Büroeinrichtung u. Maschi-nen Neu LJS	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		**0,00**	2.612,91 719,91 **2.612,91**		**719,91**	2.612,91 719,91 **1.893,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
6350	**Geschäftsausstattung**							
6350001	Francotyp-Postalia	18.08.2024	AHK	3.944,85				3.944,85
		Linear	Abschr.	329,85	789,00			1.118,85
		05/00 / **20,00**	**BW**	**3.615,00**			**789,00**	**2.826,00**
Summe	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K		3.944,85				3.944,85
		Abschreibung		329,85	789,00			1.118,85
		Buchwerte		**3.615,00**			**789,00**	**2.826,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
6500	**Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung**							
6500001	Elektro Ziegler GmH - Miele Kühlschrank	31.12.2022 Linear **10/00 /** **10,00**	AHK Abschr. **BW**	1.418,00 286,00 **1.132,00**	143,00		**143,00**	1.418,00 429,00 **989,00**
6500002	Heyne Büromarkt GmbH - Schreibtisch	02.05.2023 Linear **13/00 /** **7,69**	AHK Abschr. **BW**	1.915,41 247,41 **1.668,00**	148,00		**148,00**	1.915,41 395,41 **1.520,00**
6500003	ComCept GmbH - Laptop	31.12.2022 Linear **01/00 /** **100,00**	AHK Abschr. **BW**	1.595,79 1.595,79 **0,00**				1.595,79 1.595,79 **0,00**
6500004	Heyne Büromarkt GmbH	31.12.2022 Linear **01/00 /** **100,00**	AHK Abschr. **BW**	787,99 787,99 **0,00**				787,99 787,99 **0,00**
6500005	EDV-Partner GmbH	24.06.2025 Linear **03/00 /** **33,33**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	3.538,58 688,58 **3.538,58**		**688,58**	3.538,58 688,58 **2.850,00**
6500006	EDV-Partner GmbH	19.08.2025 Linear **03/00 /** **33,33**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	827,05 115,05 **827,05**		**115,05**	827,05 115,05 **712,00**
6500007	Thorsten Kleemann - Starface	10.09.2025 Linear **03/00 /** **33,33**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	1.198,33 133,33 **1.198,33**		**133,33**	1.198,33 133,33 **1.065,00**
6500008	VAW der JVA Heimsheim - Bürotische	29.09.2025 Linear **13/00 /** **7,69**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	2.466,90 64,90 **2.466,90**		**64,90**	2.466,90 64,90 **2.402,00**
6500009	EDV-Partner GmbH	09.12.2025 Linear **03/00 /** **33,33**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	1.155,49 33,49 **1.155,49**		**33,49**	1.155,49 33,49 **1.122,00**
6500010	Geschirrspülmaschine - Elektro Ziegler GmbH	12.12.2025 Linear **07/00 /** **14,29**	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	1.168,00 14,00 **1.168,00**		**14,00**	1.168,00 14,00 **1.154,00**
Summe	Büroeinrichtung u. Masch. Neuanschaffung	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		5.717,19 2.917,19 **2.800,00**	10.354,35 1.340,35 **10.354,35**		**1.340,35**	16.071,54 4.257,54 **11.814,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
6700	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
6700001	Anschaffungen in 2024	31.12.2024	AHK	13.120,74				13.120,74
		GWG-Sofort	Abschr.	13.120,74				13.120,74
		01/00 /						
		100,00 BW		**0,00**				**0,00**
6700002	EDV-Partner GmbH	11.08.2025	AHK		595,00			595,00
		GWG/voll	Abschr.		595,00			595,00
		01/00 /						
		100,00 BW		**0,00**	**595,00**		**595,00**	**0,00**
6700003	Anschaffungen 2025	01.01.2025	AHK		1.132,29			1.132,29
		GWG/voll	Abschr.		1.132,29			1.132,29
		01/00 /						
		100,00 BW		**0,00**	**1.132,29**		**1.132,29**	**0,00**
6700004	Anschaffungen 2025	01.01.2025	AHK		174,48			174,48
		GWG/voll	Abschr.		174,48			174,48
		01/00 /						
		100,00 BW		**0,00**	**174,48**		**174,48**	**0,00**
Summe	Geringwertige Wirtschafts-güter	Ansch-/Herst-K		13.120,74	1.901,77			15.022,51
		Abschreibung		13.120,74	1.901,77			15.022,51
		Buchwerte		**0,00**	**1.901,77**		**1.901,77**	**0,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
7500	**Anzahlg. auf Bauten fremd. Grundstücken**							
7500002	Überdachung Zerwirkecon- tainer Jagdschule - nicht fertig	31.12.2025 Keine AfA	AHK Abschr. **BW**	**0,00**	40.267,14 **40.267,14**			40.267,14 0,00 **40.267,14**
Summe	Anzahlg. auf Bauten fremd. Grundstücken	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		**0,00**	40.267,14 **40.267,14**			40.267,14 0,00 **40.267,14**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
8000	**Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)**							
8000001	Wild-Life-Style GmbH (vormals LJV-Jagdservice GmbH)	30.07.1999 Keine AfA	AHK Abschr. **BW**	25.000,00 **25.000,00**				25.000,00 0,00 **25.000,00**
8000002	Naturland GmbH - Anteile 100%	31.03.1983 Keine AfA	AHK Abschr. **BW**	26.000,00 **26.000,00**				26.000,00 0,00 **26.000,00**
8000003	Wild-Life-Style GmbH (vormals Fellwechsel GmbH -Anteile 50%)	06.03.2016 Keine AfA	AHK Abschr. **BW**	12.500,00 **12.500,00**				12.500,00 0,00 **12.500,00**
8000004	Wild-Life-Style GmbH (vormals Fellwechsel GmbH -Anteile 50%)	01.05.2021 Keine AfA	AHK Abschr. **BW**	1,00 **1,00**				1,00 0,00 **1,00**
Summe	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	Ansch-/Herst-K Abschreibung **Buchwerte**		63.501,00 **63.501,00**				63.501,00 0,00 **63.501,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Anlage 1

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V. gemeinnütziger Verein, 70597 Stuttgart

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2025 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2025 Euro
8800	**Ausleih. an UN mit Beteiligungsverh.**							
8800001	Darlehen an Fellwechsel GmbH	01.05.2021 Keine AfA	AHK Abschr.	94.000,00	6.000,00-			88.000,00 0,00
			BW	**94.000,00**	**6.000,00-**			**88.000,00**
Summe	Ausleih. an UN mit Beteiligungsverh.	Ansch-/Herst-K Abschreibung		94.000,00	6.000,00-			88.000,00 0,00
		Buchwerte		**94.000,00**	**6.000,00-**			**88.000,00**

Steuerberechnung zum 31.12.2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, Stuttgart

---

Umsatzsteuerberechnung 2025

Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug			
nicht zum Gesamtumsatz gehörend			
nach § 4 Nr. 12 UStG	36.900		
zum Gesamtumsatz gehörend			
nach § 4 Nr. 22a UStG	346.748		
Steuerpflichtige Umsätze			
Steuerpflichtige Umsätze zu 19 %			
Lieferungen und sonstige Leistungen	7.558	1.436,04	
Summe steuerpflichtiger Umsätze zu 19 %/ Summe Umsatzsteuer	7.558	1.436,04	
Steuerpflichtige Umsätze zu 7 %			
Lieferungen und sonstige Leistungen	894.041	62.582,87	
Summe steuerpflichtiger Umsätze zu 7 %/ Summe Umsatzsteuer	894.041	62.582,87	
Umsatzsteuer			**64.018,91**
Zwischensumme			**64.018,91**
Abziehbare Vorsteuerbeträge			
Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern		13.562,72	
Summe der abziehbaren Vorsteuerbeträge			13.562,72
Verbleibende Umsatzsteuer/verbleibender Überschuss (minus)			**50.456,19**
Vorauszahlungssoll 2025			53.912,97
Abschlusszahlung/Erstattungsanspruch (minus)			**-3.456,78**

Steuerberechnung zum 31.12.2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, Stuttgart

Entwicklung Rücklagen 2025

	BMG	mögliche Verwendung	Rücklage
Vereinsfehlbetrag	**-101.086,06**		
Einstellung Rücklagen			
10% von Überschuss Zweckbetrieb	-290.295,25	0,00	**0,00**
10% von Überschuss wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	7.558,25	755,83	**0,00**
Überschuss Vermögenswerwaltung (1/3 von Überschus (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	40.505,06	13.501,69	**0,00**
Einnahmen Ideeller Bereich von 10% der Bruttoeinnahmen (Mitgliedsbeiträge, Spenden und Zuschüsse) (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 Satz 1 AO)	3.896.285,64	389.628,56	**0,00**
maximale Einstellung in freie Rücklagen n. § 62 AO			**0,00**
Freie Rücklagen Stand 01.01.2025			677.606,25
Korrektur aus Bilanzberichtigung Aktivierung Grundstück			1.003.481,98
Zwischensumme			1.681.088,23
Entnahme Rücklagen 2025			**-101.086,06**
Freie Rückage Stand 31.12.2025			1.580.002,17

Steuerberechnung zum 31.12.2025

Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V., gemeinnütziger Verein, Stuttgart

Bezeichnung	Gesamt	Sphäre 1 Ideeller Ber	Sphäre 2 VermögensVw.	Sphäre 3 Zweckbetrieb	Sphäre 4 WirtGeschäft
Mitg.beitr/Gebüh/Uml	2.316.370,00	2.316.370,00			
Spenden	650,00	650,00	0,00		
Umsatzerlöse	1.238.942,78	0,00		1.231.384,53	7.558,25
Gesamtleistung	3.555.962,78	2.317.020,00	0,00	1.231.384,53	7.558,25
Mat./Wareneinkauf	1.673,68			1.673,68	
Rohertrag	3.554.289,10	2.317.020,00	0,00	1.229.710,85	7.558,25
So. betr. Erlöse	1.579.522,14	1.579.265,64		256,50	
Betriebl. Rohertrag	5.133.811,24	3.896.285,64	0,00	1.229.967,35	7.558,25
Kostenarten:					
Personalkosten	2.625.661,64	1.298.784,88	-24,75	1.326.901,51	
Raumkosten	93.766,72	53.805,01	3.365,54	36.596,17	
Betriebl. Steuern	368,00	368,00			
Versich./Beiträge	1.045.474,11	1.038.620,01		6.854,10	
Fahrzeugko. (o. St)	25.857,98	21.511,07	413,56	3.933,35	
Werbe-/Reisekosten	40.132,03	20.341,97	0,00	19.790,06	
Abschreibungen	14.833,31	14.542,55		290,76	
Reparatur/Instandh.	40.024,18	25.825,99	159,98	14.038,21	
Sonstige Kosten	1.450.771,20	1.338.912,76	0,00	111.858,44	
Gesamtkosten	**5.336.889,17**	**3.812.712,24**	**3.914,33**	**1.520.262,60**	
Betriebsergebnis	-203.077,93	83.573,40	-3.914,33	-290.295,25	7.558,25
Zinsaufwand	9,60		9,60		
Sonst. neutr. Aufw	1.028,72	1.028,72	0,00		
Neutraler Aufwand	1.038,32	1.028,72	9,60		
Zinserträge	7.556,14	0,00	7.556,14		
Sonst. neutr. Ertr	95.474,05	58.574,05	36.900,00	0,00	
Neutraler Ertrag	103.030,19	58.574,05	44.456,14	0,00	
Ergebnis	**-101.086,06**	**141.118,73**	**40.532,21**	**-290.295,25**	**7.558,25**

Bescheinigung über Kassenprüfung 2025

Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 unter Einbeziehung der Buchführung des **Landesjagdverband Baden-Württemberg e. V.**, Stuttgart, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025 liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben sowie die satzungsgemäße Verwendung der Gelder zu bestätigen.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Vereins sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung und des Jahresabschlusses überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Ergebnis der Prüfung:

Die Kassen- und Buchungsbelege des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg e. V., Stuttgart, wurden stichprobenweise geprüft und in Ordnung befunden.

Die ausgewiesenen Geldbewegungen und Geldbestände wurden anhand von Kontoauszügen kontrolliert und festgestellt.

Die Buchhaltung und die Bankbelege sind ordentlich geführt. Der Jahresabschluss stellt die tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage dar. Die satzungsgemäße Verwendung der Gelder kann bestätigt werden.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Stuttgart (Ort)

12. Juni 2026 (Datum)

Kassenprüfer

Kassenprüfer

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf, 503413

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.